

# WebTech (2)

Prof. Dr.-Ing. S. Gössner

University of Applied Sciences Lippe & Höxter

## Inhalt

- [Inhalt](#)
- [XML - Definition](#)
- [Historie](#)
- [Was ist XML](#)
- [Einführendes Beispiel](#)
- [XML-Deklaration](#)
- [Verarbeitungsanweisung](#)
- [Kommentare](#)
- [CDATA - Anweisung](#)
- [Spezielle Zeichen](#)
- [Elemente](#)
- [Elementinhalt](#)
- [unstrukturiertes Element](#)
- [strukturiertes Element](#)
- [semistrukturiertes Element](#)
- [leeres Element](#)
- [Attribute](#)
- [Element oder Attribut](#)
- [Element oder Attribut \(2\)](#)
- [Regeln für wohlgeformte Elemente](#)
- [Namenskonventionen](#)
- [XML - Familie](#)
- [XHTML](#)
- [XHTML - Dokument](#)
- [XHTML vs. HTML](#)
- [Was ist CSS](#)
- [Einbindung als externe Datei](#)

- zentrale Einbindung in HTML
- [direkte Einbindung in HTML Elemente](#)
- [CSS Syntax](#)
- [CSS Selektoren](#)
- [CSS Eigenschaften](#)

## XML - Definition

XML ist eine standardisierte, erweiterbare Auszeichnungssprache zur Erstellung maschinen- und menschenlesbarer Dokumente.

XML wird als *universelles Datenformat* bezeichnet, das insbesondere nicht auf Webdokumente beschränkt ist.

# Historie

- Entwurf durch eine elfköpfige Arbeitsgruppe (Vorsitz: [James Clark](#)) von Mitte 1996 bis Februar 1998.
- Vorschub durch die Popularität von HTML.
- Untermenge der SGML.
  - SGML litt unter mangelnder Akzeptanz.
  - XML deckt 80% möglicher SGML-Anwendungen mit 20% des SGML-Sprachumfangs ab ([Pareto-Verteilung](#)).
- W3C Empfehlung [XML 1.0](#) seit Feb. 1998.

# Was ist XML

## XML ist ...

- zentraler Baustein der Webtechnologien.
- Text, aber nicht primär für menschliche Leser.
- lediglich ähnlich zu HTML.
- ein Format, um strukturierte oder halbstrukturierte Daten abzubilden.
- eine *Metasprache* und damit nicht gebrauchsfertig.
- gleichzeitig eine Familie von Technologien.
- lizenzfrei, plattformunabhängig und breit unterstützt.

# Einführendes Beispiel

Ein XML-Dokument wird üblicherweise von einer Software(komponente) verarbeitet. Diese bezeichnet man üblicherweise als den *XML-Parser*.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="yes"?>
<Recipe name="bread" prep_time="5 mins" cook_time="3 hours">
  <title>Basic bread</title>
  <ingredient amount="3" unit="cups">Flour</ingredient>
  <ingredient amount="0.25" unit="ounce">Yeast</ingredient>
  <ingredient amount="1.5" unit="cups">Warm Water</ingredient>
  <ingredient amount="1" unit="teaspoon">Salt</ingredient>
  <Instructions>
    <step>Mix all ingredients together, and knead thoroughly.</step>
    <step>Cover with a cloth, and leave for one hour in warm room.</step>
    <step>Knead again, place in a tin, and then bake in the oven.</step>
  </Instructions>
</Recipe>
```

[Quelle: [Wikipedia](#)]

## XML-Deklaration

Muss immer am Anfang eines XML-Dokuments stehen

```
<?xml version="1.0"
  [encoding="{Zeichensatz}"]
  [standalone="{yes/no}"] ?>
```

### version

im Normalfall "1.0" (obligatorisch)

### encoding

verwendeter Zeichensatz, UTF-8 voreingestellt, z.B. ISO-8859-1, westeuropäischer Zeichensatz (optional)

### standalone

yes: keine/interne DTD verfügbar

no: externe DTD notwendig  
(optional)

# Verarbeitungsanweisung

Verarbeitungsanweisungen (*Processing Instructions*) sind Direktiven an den XML-Parser, spezielle Verarbeitungsschritte an bestimmte Programme/-Komponenten zu delegieren.

## Syntax

```
<?pi-name [attributel] ... [attributen]?>
```

## Beispiele

```
<?xml-stylesheet type="text/css" href="print.css"?>
<?xml-stylesheet type="text/xsl" href="sample.xsl" ?>
<?xul-overlay href="chrome://test/content/myOverlay.xul"?>
```

Obwohl die *XML-Deklaration* dieselbe Syntax besitzt, ist diese **keine** Verarbeitungsanweisung.

# Kommentare

Kommentare sind Notizen für den Autor des XML-Dokuments oder für andere menschliche Leser (in Ausnahmefällen für verarbeitende Software), die vom XML-Parser überlesen wird.

## Syntax

```
<!-- Kommentar Text -->
```

# CDATA - Anweisung

CDATA-Anweisungen werden vom XML-Parser als nicht weiter zu untersuchender Block von Zeichendaten (*character data*) gehandhabt.

## Syntax

```
<![CDATA[ Zeichenfolge ]]>
```

## Beispiel

```
<raw-data>  
<![CDATA[ a > b && c < d ]]>  
</raw-data>
```

# Spezielle Zeichen

Gewisse Zeichen, die in XML-Dokumenten eine besondere Bedeutung haben, müssen etwas anders geschrieben werden:

Zeichen	Notation in XML
<	&lt;
>	&gt;
&	&amp;
"	&quot;
'	&apos;

# Elemente

Ein XML-Dokument besteht aus genau **einem** Wurzelement (*root element*).

## Syntax

```
<element [attr1="value1"] ... [attrN="valueN"] >
  content
</element>
```

XML-Elemente bestehen aus ...

- einem Namen, Gross-/Kleinschreibung ist signifikant in der Schreibweise `[a-z,A-Z,_[a-z,A-Z,_,:;0-9]*/`
- einem Anfangs-Tag (*start-tag*)
- einem Ende-Tag (*end-tag*)
- Attributen (*optional*)
- einem Inhalt

# Elementinhalt

Der Inhalt von Elementen kann ...

- aus einfachem Text bestehen (unstrukturiertes Element)
- weitere Elemente enthalten (strukturiertes Element)
- gleichzeitig Elemente und Text enthalten (semistrukturiertes Element)
- leer sein (leeres Element)

# unstrukturiertes Element

*Syntax:* <Name [Attribut] \*>PCDATA</Name>

## Beispiel

```
<paragraph id="p5">
  some text. some text. some text. some text.
  some text. some text. some text. some text.
  some text.
</paragraph>
```

# strukturiertes Element

*Syntax:* <Name [Attribut] \*>Elementt+</Name>

## Beispiel

```
<section level="2">
  <subsection> some text. some text. </subsection>
  <subsection> some other text. </subsection>
</section>
```



# semistrukturiertes Element

*Syntax:* <Name [Attribut] \*> [PCDATA|Element] +</Name>

## Beispiel

```
<paragraph>
some text. some text. some text. some text.
some text. some text. some text. some text.<section>
<section>
  <subsection> inner text. inner text. </subsection>
  <subsection> more inner text. </subsection>
</section>
some other text. some other text. some other text.
</paragraph>
```

# leeres Element

*Syntax:* <Name [Attribut] \* />

## Beispiel

```
<br />
<image src="smiley.png" />
<date y="2005" m="feb" d="23" />
```

# Attribute

- Ein Element kann eine beliebige Anzahl von Attributen haben.
- Attribute sind Name-Wert-Paare der Form `name="wert"` oder `name='wert'`.
- der Attributname gehorcht derselben Schreibweise wie ein Elementname: `[a-zA-Z_][a-zA-Z_0-9]*`
- Gleichnamige Attribute innerhalb eines Elements sind nicht erlaubt.
- Der Wert eines Attributes ist immer vom Typ *String* (unstrukturierter Inhalt).
- Anführungszeichen innerhalb eines Attributwertes können mittels eines voranstehenden Backslash verwendet werden. *Beispiel:* `winkel="12°45'23\"`
- Beachte: Die Reihenfolge der Attribute ist belanglos.

# Element oder Attribut

Wann also Attribute und wann Elemente verwenden?

```
<student name="smith" firstname="eric" matnr="123456789" />
```

oder

```
<student>
  <name>smith</name>
  <firstname>eric</firstname>
  <matnr>123456789</matnr>
</student>
```

## Element oder Attribut (2)

- Ein Attribut kann nur einen String als Wert haben. Bei strukturierten Daten innerhalb eines Elements bieten sich also Unterelemente an.
- Ein Element kann keine gleichnamigen Attribute haben. Bei mehreren gleichartigen Daten bieten sich ebenfalls Unterelemente an.
- Die Reihenfolge der Attribute ist unerheblich, diejenige von Elementen nicht notwendigerweise.
- Einheitliche Darstellung mit Elementen ist oft eleganter, Darstellung mit Attributen kompakter.
- Fazit: Attribute eigenen sich besonders für einfache, unstrukturierte Zusatzinformationen (Metadaten) eines Elements.

## Regeln für wohlgeformte Elemente

Ein nichtvalidierender Parser prüft ein XML-Dokument auf *Wohlgeformtheit* (*wellformed document*).

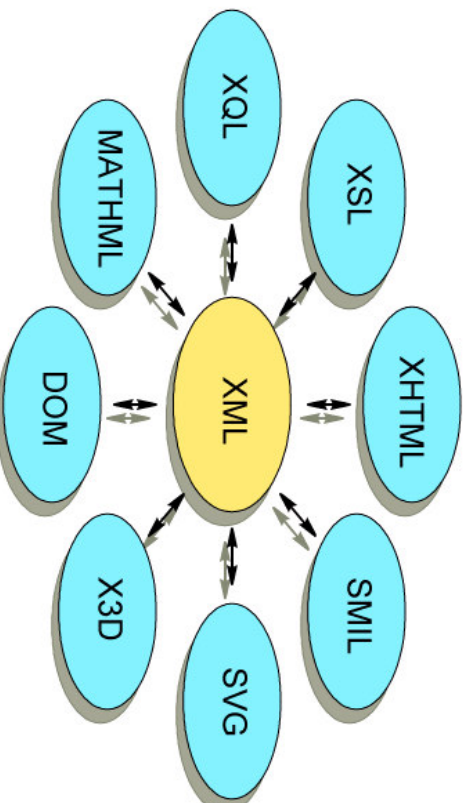
1. Jedes Anfangs-Tag muss ein zugehöriges Ende-Tag haben.
2. Elemente dürfen sich nicht überlappen.
3. XML-Dokumente haben genau ein Wurzel-Element.
4. Elementnamen müssen bestimmten Namenskonventionen entsprechen.
5. XML beachtet grundsätzlich Groß- und Kleinschreibung.
6. XML belässt Formatierungen (*white space*) im Text.
7. Ein Element darf niemals zwei Attribute mit demselben Namen haben.

# Namenskonventionen

- Namen beginnen entweder mit einem Buchstaben oder `_`: z.B. `first`, `First` oder `_First`
- Nach dem ersten Zeichen sind zusätzlich Zahlen sowie `-` und `.` erlaubt: z.B. `_1st-name` oder `_1st.name`.
- Namen enthalten keine Leerzeichen.
- Namen enthalten kein `:`.
- Namen beginnen nicht mit `xml`, unabhängig davon, ob die einzelnen Buchstaben groß- oder kleingeschrieben sind.
- Diese Konventionen gelten für alle Bezeichner in XML, nicht nur für Element-Namen.

# XML - Familie

XML ist die Mutter einer Familie standardisierter Markup Sprachen.



# XHTML

XHTML ist eine Neuformulierung von HTML auf der Basis von XML.

## Vorteile

- XHTML kann mit anderen XML-basierten Sprachen innerhalb eines Dokuments verbunden werden (*compound document*).
- XHTML kann mit Stylesheet Sprachen (XSLT) weiterverarbeitet werden.
- Auf XHTML kann die standardisierte Programmierschnittstelle DOM angewendet werden.

# XHTML - Dokument

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1" ?>
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD XHTML 1.1//EN"
    "http://www.w3.org/TR/xhtml11/DTD/xhtml11.dtd">
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml">
  <head>
    <title>Titel</title>
    <meta name="herkunft" content="fh lippe & höxter"/>
    <link rel="stylesheet" type="text/css"
        href="/css/main.css" media="all" />
  </head>
  <body>
    Inhalt
  </body>
</html>
```

# XHTML vs. HTML

- Ein XHTML-Dokument enthält eine XML-Deklaration (*optional*).
- XHTML Wurzelement mit Namensraumangabe.
- strenge Überprüfung des korrekten Grundgerüsts.
- XHTML-Elementnamen werden alle *klein* geschrieben (<body /> statt <BODY>).
- jedes Anfangs-Tag benötigt ein Ende-Tag.
- leere Elemente korrekt schreiben (<br /> statt <br>).
- Attribute immer in Anführungszeichen (<br /> statt <br>).
- Attribute müssen immer einen Wert besitzen checked="checked" statt checked).
- id-Attribut statt des name-Attributes.

# Was ist CSS

CSS ist ...

- Cascading Style Sheets
- ähnlich den Formatvorlagen eines Textverarbeitungsdokuments.
- eine Sammlung von Vorschriften zur Festlegung des Aussehens von XML/XHTML Elementen.
- eine Steuereinheit für Seitenlayout, Textfluss und Print-Layout.
- ein Hilfsmittel für Webseitengestaltung und Corporate Design.

# Einbindung als externe Datei

## Syntax

```
<link rel="stylesheet" media="{target}" href="{url}" />
```

## Beispiel

```
<html>
<head>
  <title>Webdokument</title>
  <link rel="stylesheet" media="screen" href="seite.css" />
  <link rel="stylesheet" media="print" href="druck.css" />
  <link rel="stylesheet" media="projection" href="slides.css" />
</head>
<body>
</body>
</html>
```

# zentrale Einbindung in HTML

## Syntax

```
<style type="text/css">
<![CDATA[
  /* Formatinformation */
]]>
```

## Beispiel

```
<html>
<head>
  <title>Webdokument</title>
  <style type="text/css">
    <![CDATA[
      @media print { /* Drucken ... */
        /* ... */
      }
      @media screen { /* Bildschirm */
        /* ... */
      }
    ]]>
  </style>
</head>
<body>
</body>
</html>
```

# direkte Einbindung in HTML Elemente

## Syntax

```
<Name style=" /* ... */ "> [Inhalt] </Name>
```

## Beispiel

```
<html>
<head>
  <title>Webdokument</title>
</head>
<body style=" /* ... */ ">
  <h1 style=" /* ... */ ">...</h1>
</body>
</html>
```

# CSS Syntax

```
Selector {property1: value1; ...; propertyN: valueN; }
```

## Selector

Auswahl der gewünschten Elemente (body, h1, table, ...).

## property

festzulegende Eigenschaft (color, border-style, ...)

## value

Eigenschaftswert (red, solid, ...)



# CSS Selektoren

Pattern	Meaning
*	Matches any element.
E	Matches any E element (i.e., an element of type E).
E F	Matches any F element that is a descendant of an E element.
E > F	Matches any F element that is a child of an element E.
E:first-child	Matches element E when E is the first child of its parent.
E:link	Matches element E if E is the source anchor of a hyperlink of which the target is not yet visited (:link) or already visited (:visited).
E:visited	Matches E during certain user actions.
E:active	
E:hover	
E:focus	
E:lang(c)	Matches element of type E if it is in (human) language c (the document language specifies how language is determined).
E + F	Matches any F element immediately preceded by an element E.
E[foo]	Matches any E element with the "foo" attribute set (whatever the value).
E[foo="warning"]	Matches any E element whose "foo" attribute value is exactly equal to "warning".
E[foo~="warning"]	Matches any E element whose "foo" attribute value is a list of space-separated values, one of which is exactly equal to "warning".
E[lang]="en"]	Matches any E element whose "lang" attribute has a hyphen-separated list of values beginning (from the left) with "en".

DIV.warning E#myid	HTML only. The same as DIV[class~="warning"]. Matches any E element ID equal to "myid".
-----------------------	--

[Quelle: [W3C](#)]

# CSS Eigenschaften

SelfHTML bietet eine gute Übersicht über alle CSS 2.1 Eigenschaften.

[CSS Kurzreferenz](#)